



Liefer- und Leistungsbeschreibung



7052 MÜLLENDORF

Steinzeile 12

6 Doppelhaushälften mit Gartenanlage

Abwicklung nach BTVG

MEHRWERT DURCH MEHRLEISTUNG

DER ELK BAU-MEHRWERT:
AUSSERORDENTLICHE LEISTUNGEN, FÜR DIE SIE NICHT EXTRA BEZAHLEN!

Diese Liefer- und Leistungsbeschreibung bestimmt den gesamten Umfang des Bauvorhabens
7052 Müllendorf, Steinzeile 12.

Vertragserrichter / Treuhänder:

GFK – Gartner – Fuherr - Karandi
Rechtsanwälte (GbR)
1070 Wien, Westbahnstrasse 5/1

Abbildung mit Sonderausstattung und Details wie Umgebung, Farben, Begrünung etc. sind
symbolhaft dargestellt.

Änderungen dieser Details und sonstige Änderungen behält sich ELK BAU vor.

Diese Liefer- und Leistungsbeschreibung gilt nur für dieses Projekt. Sie ist integrierter Bestandteil
bei Auftragsannahme

1 EINLEITUNG

1.1 WICHTIGE INFORMATIONEN

ALLGEMEINES

Diese Liefer- und Leistungsbeschreibung Stand 08/2018 gilt samt dem abschließenden Informationsblatt für Bauherren und in Verbindung mit der gleichnamigen Preisliste. Sie ist integrierter Bestandteil jedes Auftrages an die ELK Bau GmbH.

Änderungen von Plänen, Maßen oder technischen Details aus Gründen der Weiterentwicklung, der Produktpflege oder aus produktionstechnischen bzw. statischen Gründen bleiben uns vorbehalten.

Sonderausstattungen wie z.B. Eingangs- oder Terrassenüberdachungen, Balkone, Gauben, etc. sind, sofern nicht ausdrücklich vermerkt, im Preis nicht enthalten und können gemäß unserer Preisliste für Sonderausstattungen bestellt werden.

Standicherheit, Statik

Jedes ELK Haus wird hinsichtlich Statik für den konkreten Standort individuell dimensioniert. Bei diesen Berechnungen werden die laut gültiger Norm an der Baustelle anzunehmenden Schnee-, Wind- und Erdbebenlasten berücksichtigt.

Flächenangaben

Die in den Unterlagen angegebenen Flächen sind **Nettogrundflächen** (NGF). Berechnungsgrundlage für die **Nettogrundflächen** (NGF) ist die Ö-Norm B 1800.

Die NGF ist die Summe aller zwischen den aufgehenden Bauteilen liegenden Fußbodenflächen, inklusive der Fläche der Treppen in jedem Geschöß. Sie entspricht nicht der förderbaren Wohnfläche, die in jedem Baugebiet entsprechend den örtlichen Förderungsrichtlinien berechnet wird. Auf Grund von technischen Änderungen (z. B. Wandstärke bei Installationswänden) können ebenfalls Abweichungen zu den angegebenen Nettogrundflächen auftreten.

Raumhöhen

Die maximale Raumhöhe in einem ELK Haus beträgt rund 2,54 m im Erdgeschoß und rund 2,52 m im Obergeschoß bzw. Dachgeschoß. Dies gilt unter Voraussetzung einer Fußboden-Konstruktionshöhe (Dämmung, Estrich, Belag) von 18,5 cm im Erdgeschoß und 13,5 cm im Obergeschoß.

Hausaußengestaltung (Außendesign)

Das Außendesign kann vom Käufer in Abstimmung mit der Baubehörde festgelegt werden.

Sonstiges

Es sind Grundriss- und Fensteränderungen nach technischer Maßgabe, sowie Innenstiege, Heizsystem und Wohnraumlüftung gegen Preisberichtigung bis **15 Wochen vor** dem geplanten Montagetermin änderbar

Nach erfolgter Hausmontage sind Änderungen nach Annahme eines gesondert erstellen Angebots möglich. Die in den Preisblättern angeführten Aufpreise für die Innenausstattung bzw. der Sonderausstattung wären in diesem Fall nicht mehr gültig, da der nachträgliche Ein- bzw. Umbau kostenintensiver ist.

Ausgezeichnet und zertifiziert

Qualität und Transparenz sind uns bei ELK sehr wichtig. Materialien, Produkte und Leistungen von ELK werden regelmäßig von unabhängigen Prüf- und Normungsinstituten sowie Fertighausverbänden geprüft. Gütezeichen garantieren die hohe Qualität jedes ELK Hauses.

Die möglichen Ausbaustufen Ihres Hauses:

Bei ELK BAU bestimmen Sie selbst, in welcher Ausbaustufe Ihr Haus gebaut wird, welche Materialien Sie bestellen oder welche Leistungen Sie in Auftrag geben. Und legen damit den Preis Ihres Hauses bis zu einem gewissen Grad selbst fest. Bei den Ausbaustufen haben Sie die Wahl zwischen „Belagsfertig“ und „Schlüsselfertig“.

1.2 Preiskategorien und Leistungsübersicht

Preiskategorie Belagsfertig – Außen komplett fertig, Innen zum weiteren Ausbau

- Bodenplatte auf Frostschränken mit Sockelmauerwerk inklusive Wärmedämmung
- Schmutzwasser- u. Regenwasserkanal
- Wasser- Stromanschluss
- Eingangspodest Beton mit Besenstrich
- Terrassen Roh-Beton, für kundenseitigen Belag gerichtet
- Traufen Ausbildung mit Schotterstreifen und Randeinfassung
- KFZ-Abstellflächen mit Ökodrain Betonpflastersteine belegt
- Hauszugang mit Betonpflastersteine, Format ca. 20 x 20 cm belegt

- Fassade im Wärmedämmverbundsystem fugenlos auf der Baustelle verputzt
- Fenster und Fenstertüren mit Außenfensterbänken eingebaut
- Rollläden eingebaut mit Kurbelbetrieb
- Innenfensterbänke montiert
- Dach inkl. Spengler-Arbeiten und Dachentwässerung
- Holzterasse zwischen Erd- und Obergeschoss eingebaut
- Außen- und Innenwände fertig gedämmt und beplankt
- Decken und Dachschrägen im Wohnbereich fertig gedämmt und beplankt
- Elektroinstallation mit Schaltern und Steckdosen (inkl. Zähler- u. Verteilerkasten)
- Sanitärinstallation anschlussfertig (ohne Eckventile) in den Fertighauswänden
- Zusammenschließen der Installationsleitungen auf der Bodenplatte
inkl. Wasserzählerplatte, Rückspülfilter und Druckminderer
- Heizung betriebsfertig – Luft-Wasser-Wärmepumpe,
Wärmeverteilung mittels Fußbodenheizung im EG u. OG
- Schnellheizlüfter in den Bädern inkl. E-Zuleitung
- Vorbereitung für die Raumkühlung (f. 3 x Fan Coils)
- Nassestrich inkl. erforderlichem Bodenaufbau im EG und OG verlegt

Preiskategorie Schlüsselfertig HAUS – Außen und Innen komplett fertig

In dieser Preiskategorie sind alle Leistungen der Preiskategorie Belagsfertig enthalten und werden um folgende Leistungen erweitert:

- Spachtel- und Malerarbeiten
- Fliesen verlegen
- Sanitärobjekte montieren
- Bodenbeläge verlegen
- Innentüren einbauen

Förderungsmöglichkeiten für Ihr ELK Haus

Allgemeine Informationen zu Förderungsmöglichkeiten

Die einzelnen Bauteile der ELK Fertighäuser sind in hoch wärmegeprägter Ausführung hergestellt. Hoch wärmegeprägte Ausführung bei ELK bedeutet:

- Außenwände mit Putzfassade, 30 cm Wärmedämmung $U = 0,12 \text{ W/m}^2\text{K}$
- Verglasung Fenster, Fenstertüren $U_g = 0,50 \text{ W/m}^2\text{K}$
- Oberste Geschossdecke mit 25 cm Wärmedämmung $U = 0,17 \text{ W/m}^2\text{K}$

Ob die Kriterien für die Wohnbauförderung erreicht werden, hängt neben der hoch wärmegeprägten Ausführung von verschiedenen Faktoren ab. Zum Beispiel:

- Ort und Lage des Grundstückes
- Ausrichtung des Hauses am Grundstück (Südausrichtung der Wohnräume)
- Fensterflächen
- Kompaktheit des Gebäudes
- Haustechnikanlage

Können ein oder mehrere dieser Faktoren, aus welchem Grund auch immer, nicht erfüllt werden, werden die Kriterien für eine Wohnbauförderung möglicherweise nicht erreicht.

Achtung:

Aufgrund der dichten Bauweise, die für eine maximale Energieeinsparung unabdingbar ist, empfehlen wir Ihnen optional den Einsatz einer kontrollierten Wohnraumlüftung, um Ihr ELK Haus nach dem Stand der Technik zu optimieren. Wir bieten verschiedene Lüftungsvarianten in unterschiedlichen Preisklassen für Ihre individuellen Bedürfnisse an.

Für Alternativ-Energien, wie z.B. Solaranlagen, Komfortlüftungsanlagen und Wärmepumpenanlagen, bestehen gebietsweise unterschiedliche Förderungsmöglichkeiten.

Nähere Informationen dazu erhalten Sie bei Ihrem Finanzierungsberater.

Individuelle Abänderungen, z. B. eine Reduzierung der Fensterflächen, um die Förderungsrichtlinien für energiesparende Bauweise zu erreichen, können wir nach vorheriger Rücksprache durchführen. Grundlage für die Berechnung der Energiekennzahl ist der zum Ausstellungszeitpunkt der Berechnung gültige Leitfadener der jeweiligen Förderstelle.

Wir können nicht garantieren, dass die Förderungskriterien erreicht werden.

Falls die Förderungskriterien nicht erreicht werden, können wir dafür keine Haftung übernehmen. Bis zur Zusicherung durch die jeweiligen Förderstellen besteht auf die Gewährung von Fördermitteln kein Rechtsanspruch.

Ob die Voraussetzungen für eine Förderung von Seiten des Auftraggebers (Förderungswerbers) gegeben sind, z. B. Einkommensgrenze, können wir nicht überprüfen.

2 BAUBESCHREIBUNG AUSSENBEREICH

2.1 Versorgung mit Strom, Wasser & Kanal

Im vertragsgegenständlichen Kaufpreis sind die Anschlussgebühren bzw. Anschlusskosten für Kanal, Strom und Wasser inkludiert. Die jeweiligen Zähleranmeldungen bzw. Lieferabkommen für Wasser und Strom bei/mit den jeweiligen Versorgungsunternehmen müssen von den Käufern selbst übernommen und bezahlt werden, diese Kosten sind nicht Bestandteil des gegenständlichen Kaufpreises.

2.2 Abstellplätze & Hauszugang/-zufahrt

Für jedes Haus sind zwei KFZ-Abstellplätze vorgesehen. Die Flächen der Abstellplätze, werden mit Ökodrain Betonpflastersteine, der Zugang zum Haus mit Betonpflastersteinen ca. 20/20 cm belegt.

2.3 Gartenflächen

Die Gartenflächen werden mit bauseitig zwischengelagertem Mutterboden - Aushubmaterial planiert. Das Anliefern von gesiebter Gartenerde oder Humus sowie die gärtnerische Gestaltung und Bepflanzung der einzelnen TOPs ist nicht Gegenstand der vereinbarten Leistungen.

Zur Gartenbewässerung wird pro TOP gartenseitig jeweils ein Wasseranschluss mit einem Kemperventil (=selbstentleerender Außenwasserhahn) hergestellt.

2.4 Umzäunung

Die Einzäunung der Grundstücke bzw. der Liegenschaft erfolgt mittels Maschendrahtzaun mit einer Höhe von 1,5 m inkl. erforderlicher Steher und bei Bedarf mit einer Gehrle bzw. wenn Zäune vorhanden sind bleiben die vorhandenen Zäune bestehen.

3 BAUBESCHREIBUNG BODENPLATTE

3.1 Bodenplatte auf Frostschränzen

Herstellung einer abgedichteten Bodenplatte auf Schalsteinen und Streifenfundamenten aufgelegt, samt einer seitlichen Sockeldämmung und einer Dämmung unter der Bodenplatte alles mit 10 cm XPS.

3.2 Eingangsstiege

Eingangspodest im Eingangsbereich, gerichtet für 1-2 Stufen ca. 15/30 cm, max. Sockelhöhe 35 cm, Größe lt. Plan, inkl. Fundierung auf Baugrubensohle, mit Vorlegestufe. Die mittels bewehrtem Beton hergestellten Hauseingangspodeste sowie Terrassen werden schalrein in Sichtbeton an den vertikalen Flächen und mit Besenstrich auf den Trittsflächen ausgeführt.

3.3 Terrasse

Je TOP wird eine Terrasse in Ortbeton, für das kundenseitig vorzunehmende Belegen mit Kunststeinplatten oder ähnlichem Material gerichtet, ausgeführt. Das Errichten der Sichtschutzwand zwischen den beiden Terrassen der Doppelhaushälften in Massivbauweise ist inkludiert.

3.4 Entwässerung der Dachflächen

Die Dachflächenwässer werden über Regenabfallrohre, Regensinkkästen und Regenwasserrohre abgeleitet und mittels Sickerschächte am Grundstück zur Versickerung gebracht.

3.5 Traufe

Die Ausbildung der Traufe erfolgt mit gewaschenem Rollschotter. Sie ist mit Raseneinfassungssteinen gegenüber dem anschließenden Erdreich abgegrenzt.

4 BAUTEILBESCHREIBUNG ELK - BELAGSFERTIG

4.1 Fassade, Fassadengestaltung

Alle ELK-Fertighäuser erhalten in Erd- und Obergeschoss eine hochwertige und pflegeleichte Putzfassade im Wärmedämmverbundsystem, die fugenlos auf der Baustelle verputzt werden. Die Putzfarbe wird entsprechend des umliegenden Ortsbild und in Abhängigkeit allfälliger örtlicher Bebauungsbestimmungen seitens ELK Bau ausgeführt.

4.2 Wände

4.2.1 Außenwände (EG, OG) mit Putzfassade, Aufbau von außen nach innen

- Silikonharz Edelputz
- Unterputz vollflächig armiert
- Putzträgerplatte EPS-F 100 mm
- Gipsfaserplatte 15 mm
- Riegelkonstruktion 200 mm
- **Wärmedämmung 200 mm**
- PE-Folie als Dampfdiffusionsbremse
- Gipsplatte GKF 18 mm

Qualitätsmerkmal	Wert
Wärmedämmwert (U)	0,12 W/m ² K
Schalldämm-Maß (Rw)	≥ 49 dB
Feuerschutzklasse	(R)EI 90

4.2.2 Innenwände Wandaufbau

- Gipsplatte GKF 18 mm
- Riegelkonstruktion 100 mm
(bzw. 200 mm falls konstruktiv erforderlich)
- **Wärmedämmung 50 mm**
- Gipsplatte GKF 18 mm

Qualitätsmerkmal	Wert
Schalldämm-Maß (Rw)	≥ 43 dB
Feuerschutzklasse	(R)EI 60

4.2.3 Doppelhaustrennwände, Wandaufbau von innen nach außen

- Gipsplatte GKF 18 mm
- PE-Folie als Dampfdiffusionsbremse
- **Wärmedämmung 100 mm**
- Riegelkonstruktion 100 mm
- 2 Lagen Gipsplatten GKF12,5/GKF18 30 mm

- Mineralfaserdämmplatte 60 mm
- Luftraum zum Nachbarobjekt ca. 50 mm

Qualitätsmerkmal	Wert
Wärmedämmwert (U)	0,24 W/m ² K
Schalldämm-Maß (Rw)	≥ 67 dB
Feuerschutzklasse	(R)EI 90

Zu beachten ist, dass in der Doppel- oder Reihenhaustrennwand keine Sanitär-, Lüftungs- bzw. Elektro-leitungen ausgeführt werden dürfen. Hierfür ist der Einbau einer Vorsatzwand notwendig.

4.3 Decken

Die Decke über dem Erdgeschoss und Obergeschoss wird als geschlossene Decke in Elementkonstruktion ausgeführt und sind nach statischen Erfordernissen ausgelegt.

Nutzlast der Decken

- Die Deckenelemente zwischen Erd- und ausgebautem Obergeschoß sind für eine Nutzlast von 200 kg/m² und das Aufbringen von Zement-/Nassestrich ausgelegt.
- Decken zu Dachbodenräumen (auch Spitzboden) mit einer Höhe bis zu 2,0 m werden für eine Nutzlast von 100 kg/m² dimensioniert.

Auslegung gemäß EN 1991-1-1

4.3.1 Decke zwischen den Wohngeschossen

Die Decke zwischen dem Erdgeschoss und dem Obergeschoss wird als geschlossene Decke in Element-konstruktion ausgeführt. **Aufbau von oben nach unten**

- Werkstoffplatte 19 mm
- Träger-Konstruktion 250 mm
- **Wärmedämmung 50 mm**
- PE-Folie als Dampfdiffusionsbremse
- Sparschalung 22 mm, mit Abstand verlegt
- Gipsplatte GKF 18 mm

Qualitätsmerkmal	Wert
Wärmedämmwert (U)	0,25 W/m ² K
Schalldämm-Maß (Rw)	≥ 66 dB
Feuerschutzklasse	(R)EI 60

4.3.2 Oberste Geschossdecke, Decke zum Dachboden

Die Decke über dem Obergeschoss wird als geschlossene Decke in Elementkonstruktion ausgeführt.

- Werkstoffplatte 19 mm
- Träger-Konstruktion 250 mm
- **Wärmedämmung 250 mm**

- PE-Folie als Dampfdiffusionsbremse
- Sparschalung 22 mm, mit Abstand verlegt
- Gipsplatte GKF 18 mm

Qualitätsmerkmal	Wert
Wärmedämmwert (U)	0,17 W/m ² K
Schalldämm-Maß (Rw)	≥ 51 dB
Feuerschutzklasse	(R)EI 60

Dachbodeneinstieg

Bei allen Häusern, bei denen der Spitzboden begehbar und größer als 5 m² ist, wird in die oberste Geschossdecke (Decke zum Dachboden) eine Dachbodentreppe ca. 70 x 120 cm eingebaut. Ist der Dachboden nicht begehbar (Höhe kleiner als 50 cm), wird kein Dachbodeneinstieg vorgesehen. Die Lage der Dachbodeneinstiegstreppe wird im Ausführungsplan eingezeichnet.

4.4 Dach

Bei den Häusern gelangt eine **Walmdachkonstruktion 25°**, mit nicht ausgebauten Dachraum zur Ausführung.

Aufbau von außen nach innen

- Betondachsteine, in Standardfarben
- Dachlattung
- Konterlattung
- Diffusionsoffene Schalungsbahn
- Dachkonstruktion (zimmermannsmäßig abgebunden, vorgefertigte Elemente)

Allgemeine Informationen zum Dach

Alle Konstruktionshölzer der Dachkonstruktion werden gemäß gültiger Standberechnung dimensioniert. Die Verwendung eines zum oben abgeführten Dachdeckmaterial gleichwertigen Produktes bleibt uns vorbehalten. Die Befestigung der Dachsteine erfolgt gemäß EN/B 1991-1-4. Die entsprechende Windsogberechnung und die vorgesehene Befestigung sind im Hauspreis enthalten. Sonderausstattung: Sicherheitsdachhaken

Dachvorsprung

Die Dachvorsprünge an Ortgang und Traufe werden, wie in den Grundrissen dargestellt, ausgeführt. Das exakte Maß der Dachvorsprünge kann je nach Verlegeraster der Dacheindeckung geringfügig abweichen.

Vogelschutzgitter

Um das Nisten von Kleinvögeln unterhalb der Dachsteine im Hinterlüftungsbereich zu vermeiden, montieren wir an der Traufe des Daches ein Vogelschutzgitter und einen Traufenkamm.

4.5 Einbauelemente

Zu den Einbauelementen für Ihr ELK Haus zählen Fenster und Fenstertüren, Eingangstür, Dachfenster und Treppen. Auch hier haben Sie die Wahl aus unterschiedlichen Ausführungen, Materialien und ggf. Farben.

4.5.1 Fenster, Fenstertüren

Ihr ELK Haus erhält hocheffiziente Kunststoff-Fenster Q10 Premium/0,72 in Weiß **(1)** (Beschreibung siehe Punkt Kunststoff-Fenster Q10 Premium/0,72).

Auf Wunsch können Sie gegen entsprechende Preiskorrektur auch folgende Fenster-Ausführungen bestellen:

- Kunststoff-Fenster Q12 Alu/0,72
- Holzfenster 92/0,74
- Holz-Alu-Fenster 110/0,74
- Holz-Alu-Fenster „Stratos Classic“/0,78

Einflügelige Fensterelemente haben Drehkippbeschläge. Bei niedrigen Fensterelementen ist abhängig vom Format unter Umständen nur ein Kipp-Beschlag möglich. Für Reinigungszwecke kann der Beschlag ausgehakt und das Fenster in waagrechte Stellung gebracht werden. Zweiflügelige Fensterelemente sind mit einem Dreh-/Drehkippbeschlag ausgestattet, d.h. ein Fensterflügel kann ganz geöffnet oder gekippt werden, der zweite Flügel kann nur geöffnet werden.

Die Montagefuge der Einbauelemente wird mit FCKW-freiem Montageschaum ausgefüllt. Alle Fensterelemente werden in erforderlichem Ausmaß (abhängig von den nationalen Vorschriften) mit **Sicherheitsverglasung** ausgestattet. Alle Verglasungen, die unter die Brüstungshöhe (BRH = 85 cm) reichen, sind mit Sicherheitsverglasung ausgestattet. Im Bereich der Treppen zwischen Erdgeschoß und Obergeschoß (Treppenhaus, Luftraum) stattet ELK Fensterelemente (nicht Fixteile) bereits mit elektrischen Fensteröffnern aus. Werden zu diesen Fensterelementen und eventuell vorhandenen Fixteilen auch Rollläden oder Raffstores bestellt, erhalten diese Elemente automatisch einen Elektroantrieb.

Kunststoff-Fenster Q10 Premium/0,72

Es werden hocheffiziente Kunststoff-Fenster Q10 Premium/0,72 in Weiß mit Mehrkammer-Profilen und 3-Scheiben-Verglasung (Ug gemäß EN 673 = 0,5 W/m²K und g-Wert gemäß EN 410 = 50 %) gegen Preiskorrektur eingebaut.

Der gemittelte U-Wert über das gesamte Fenster U_w beträgt gemäß EN ISO 10077 0,72 W/m²K

4.5.2 Hauseingangstür

In Ihrem ELK Haus wird eine Hauseingangstür ohne Seitenteil(e), in Fichte mit Dickschichtlasur komplett mit Beschlägen eingebaut

Im Zuge der Designbemusterung kann der Auftraggeber aus den ELK Modelle 705-1, 712-1, oder 712-2, wie im Innovations- und Bemusterungszentrum (Originalmodell oder Bildmaterial) gezeigt, ohne Preiskorrektur wählen. Es stehen noch weitere attraktive Türmodelle (aus Holz) gegen Preiskorrektur zur Auswahl.

Weiters kann der Auftraggeber aus verschiedenen Holz- oder RAL-Farben wählen. Optional können auch Hauseingangstüren in Holz/Alu oder Kunststoff bestellt werden. Die Ausführung der Beschläge ist je nach Modell unterschiedlich. Auch hier stehen verschiedene Ausführungen, eventuell gegen Preiskorrektur, zur Auswahl.

Die Montagefuge der Hauseingangstüre wird mit FCKW-freiem Montageschaum ausgefüllt. Die Tür ist mit einer Mehrfachverriegelung ausgestattet. Ein Sperrzylinder mit drei Schlüsseln wird mitgeliefert.

Alle Hauseingangstüren haben ein Stockaußenmaß von ca. 109 x 223 cm.

4.6 Beschattung (Rollläden)

Zum Erlangen einer Baubewilligung ist der Nachweis einer geeigneten Beschattung gegen sommerliche Überwärmung gefordert. Der Nachweis einer geeigneten Beschattung muss nach Ö-Norm B 8110 Teil 3 (Sommerlicher Wärmeschutz) erfolgen.

Wir bieten verschiedene Beschattungssysteme für Ihr ELK Haus an, die Sie spätestens zum Zeitpunkt der Designbemusterung bestellen können. Genaue Beschreibung siehe Punkt Sonderausstattungen.

4.6.1 Integrierte Rollläden

Die Rollläden werden innen und außen bündig in die Hauswände Ihres ELK Hauses eingebaut. Der Rollladenpanzer besteht aus mit Isolierschaum gefüllten Aluminiumprofilen. Die Bedienung erfolgt manuell über ein Kurbelgetriebe oder mit Elektroantrieb.

Bei höheren Schneelasten als 2,0 kN/m² müssen bei den Fenstern bzw. OG-Kniestock möglicherweise zusätzliche Fensterüberlager eingebaut werden. In diesem Fall ist die Montage von eingebauten Rollläden nicht mehr möglich. Dies wird von Fall zu Fall überprüft.

4.6.2 Raffstores - optional

Die Raffstores (Außenjalousien) sind innen und außen bündig in die Wände Ihres ELK Hauses integriert. Sie haben je nach Wahl Aluminiumlamellen in den Farben Weiß oder Weißaluminium. Die Bedienung erfolgt entweder manuell über ein Kurbelgetriebe oder mit Elektroantrieb und Windwächter.

4.6.2.1 Raffstores – Comfort, Design Lamelle - optional

Die Raffstores (Außenjalousien) sind innen und außen bündig in die Wände Ihres ELK Hauses integriert. Farbauswahl je nach Bemusterung.

In geschlossenem Zustand ergibt sich durch die exzentrische Lamellen-Stanzung und die hohe Lamellenüberlappung ein Standbild ähnlich dem eines Rollladen, ohne direkten Lichteinfall. Auch an den Seiten wird ein direkter Lichteinfall durch die speziell ausgearbeiteten Führungsschienen und die systemoptimierte Nähe des geschlossenen Lamellenbehangs zum Fenster weitestgehend verhindert. Die Bedienung erfolgt mit Elektroantrieb und Windwächter.,

4.6.3 Insektenschutzgitter in Kombination mit Beschattungssystem - optional

Zu den angeführten Beschattungssystemen kann zusätzlich ein integriertes Insektenschutzgitter bestellt werden. Durch eine doppelläufige Führungsschiene kann das Insektenschutzgitter unabhängig vom Beschattungssystem bedient werden.

Bei Fenstertüren (Terrassentüren, Schiebetüren) werden je nach technischer Möglichkeit Insektenschutzdrehtüren oder -schiebetüren ausgeführt.

4.7 Treppe

Die im jeweiligen Grundriss dargestellte Treppe wird zwischen Erd- und Obergeschoss eingebaut. Ausführung als geschlossene (mit Setzstufen) Massivholztreppe samt dem dazugehörigen Handlauf, Treppengeländer und eventuell erforderlichen Brüstungsgeländer im OG.

Die Standardtreppen sind in Buche stabverleimt, farblos lackiert. Die Untersicht der Treppe bei Ausführung mit Setzstufen ist roh und nicht verkleidet.

Im Zuge der Designbemusterung kann der Kunde (gegen Preiskorrektur) eine andere Holzart, eine andere Treppenausführung bzw. aus verschiedenen Modellen für Handlauf und Geländer wählen.

Bedingt durch raumklimatische Schwankungen (Luftfeuchtigkeit, Temperatur) können bei Holztreppen geringfügige Knarrgeräusche entstehen. Diese sind materialbedingt und stellen keinen Reklamationsgrund dar.

4.8 Spenglerarbeiten

Außenfensterbänke

Fenster, Fenstertüren und fest verglaste Elemente erhalten außenliegende Fensterbänke aus beschichtetem Aluminiumblech. Im Zuge der Designbemusterung kann der Kunde aus verschiedenen Standardfarben auswählen. Fensterbänke ab einer Länge von 3,0 m werden geteilt ausgeführt.

Dachentwässerung

Dachrinnen und Fallrohre werden aus Stahl verzinkt, je nach Wahl in den Standardfarben beschichtet, montiert. Im Zuge der Designbemusterung kann der Kunde auch andere Farben oder Alu-Dachrinnen bestellen. Alle ELK Häuser, außer jene mit Flachdach, haben eine vorgehängte Dachrinne ohne Einlaufblech.

4.9 Innenfensterbretter

Bei allen Fenstern, außer Fenstertüren, bodenlange Fixverglasungen und Fenstern in Bad und WC, werden Innenfensterbretter aus Kunststein eingebaut.

4.10 Elektroinstallation

Ausführung (Raumbezeichnung laut Einreich- oder Ausführungsplan)

Die Zuleitung der einzelnen Anschlüsse wird in den Fertighauswänden bis zu der Stelle geführt, an welcher der Zählerkasten bzw. Verteilerkasten vorgesehen ist. Die Elektroinstallationen werden entsprechend den ÖVE Vorschriften ausgeführt, wobei die Leitungsführung innerhalb der Fertighauswände teilweise in Rohren erfolgt. Die Verlegung in den Deckenelementen erfolgt ohne Verrohrung.

Steckdosen und Lichtschalter sind montiert, Leerverrohrungen für Telefon und TV sind in der Fertighauswand eingebaut. Auslässe für Terrassen-, Balkon- und Eingangsbeleuchtung sowie für die Hausklingel mit Schalter (ohne Klingel) werden vorgesehen.

Umfang der Ausstattung

- **Wohnzimmer, Wohnraum:** 1 Schalter, 1 Deckenauslass, 5 Steckdosen, 1 Leerrohr für Telefon und TV
- **Esszimmer, Essplatz:** 1 Schalter, 1 Deckenauslass, 2 Steckdosen
- **Küche:** 1 Schalter, 1 Deckenauslass, 1 Wandauslass, 5 Steckdosen, je 1 Anschluss für Geschirrspüler, Kühlschrank und E-Herd
- **Zimmer, Schlafzimmer, Kabinett;** 1 Schalter, 1 Deckenauslass, 3 Steckdosen, je 1 Leerrohr für Telefon und TV
- **Windfang, Diele, Gänge, Flure:** 2 Wechselschalter, 1 Deckenauslass, 1 Steckdose
- **Treppe EG/OG:** 2 Wechselschalter, 1 Decken- bzw. Wandauslass
- **Abstellraum:** 1 Schalter, 1 Deckenauslass, 1 Steckdose
- **Technikraum:** 1 Schalter, 1 Deckenauslass, 1 Steckdose, Anschlüsse für Haustechnik (Heizung)
- **Hauswirtschaftsraum:** 1 Schalter, 1 Deckenauslass, 2 Steckdosen
- **Hauseingang:** 1 Schalter für Außenbeleuchtung, 1 Wandauslass außen, 1 Klingeltaster
- **Terrassentür, Balkontür:** 1 Schalter für Außenbeleuchtung, 1 Wandauslass außen
- **Bäder, Dusch-WC:** 1 Schalter, 1 Deckenauslass, 1 Wandauslass, 1 Steckdose
- **WC:** 1 Schalter, 1 Deckenauslass, 1 Steckdose

Eine Vorbereitung mit Leerverrohrungen FXP20 bzw. FXP25 für eine nachträgliche Installation einer Photovoltaik- Anlage am Dach bis in den Technikraum ist beinhaltet.

Dies umfasst folgendes:

- 3x Leerrohr vom Sicherungskasten bis zur Position Wechselrichter im Technikraum
- 3x Leerrohr von Position Wechselrichter zum Dachboden

Gegen Aufpreis kann die PV-Verkabelung mitbestellt werden, dies umfasst folgendes:

- Verkabelung bis zum Wechselrichter (DC-seitig 2x4mm² + Potentialausgleich 1x16mm²)
- 1x 5x2,5mm² Mantelleitung + Cat.7 Datenleitung + Potentialausgleich 6mm² vom Wechselrichter zum Zählerkasten

Die Verkabelung der Klingel erfolgt jeweils vom Taster sowie vom Glockenauslass direkt zum Sicherungskasten. Der Anschluss und die Verdrahtung im E-VTK sind nicht enthalten und muss kundenseitig erfolgen.

Die oben angegebene Anzahl von Schaltern, Lichtauslässen (Wand-, Deckenauslass) und Steckdosen definiert die im jeweiligen Raum eingebaute Mindestanzahl.

In manchen Fällen, z.B. bei kombinierten Räumen, großen Galerien, oder Dielen mit mehreren Türen können die o.g. Mengenangaben geringfügig abweichen, bzw. werden statt Wechselschaltern dann Taster mit Stromstoßschaltern eingebaut. Die Standardausstattung für Ihr Haus ist in den Ausführungsplänen dargestellt. Diese Pläne werden vor der endgültigen Freigabe mit jedem Kunden besprochen und allfällige Zusatzwünsche gegen Preiskorrektur berücksichtigt.

E-Verteiler- bzw. Zählerkasten

Der Zähler- bzw. Verteilerkasten ist im Leistungsumfang enthalten.

Der Prüfbefund für die von ELK ausgeführten Elektroinstallationen zur Fertigstellungsmeldung bei der Baubehörde wird von einem von ELK beauftragten konzessionierten Elektrounternehmen ausgestellt. Die Positionierung des E-Verteilerkastens erfolgt im Zuge der Ausführungsplanung. Die Hauszuleitung zwischen dem an der Grundgrenze errichteten Zählerkasten und dem im Haus befindlichen Verteilerkasten ist im Leistungsumfang enthalten.

Zusätzlicher Zähler für Wärmepumpen oder Spezialtarife

Sollte ein zweiter Stromzähler für eine Wärmepumpe gewünscht sein oder vom Energieversorgungsunternehmen ein Spezialtarif für Heizungsanlagen angeboten werden, so kann der Auftraggeber diesen bei ELK gegen Aufpreis bestellen und ausführen lassen.

Achtung: Bei Spezialtarifen sind die täglichen Abschaltzeiten zu berücksichtigen und unbedingt an ELK bekanntzugeben. Die Abschaltzeiten können eine Anpassung bei Heizungs- und Lüftungstechnik nach sich ziehen, damit die Beheizung des Hauses gewährleistet ist, und entsprechende Preiskorrekturen notwendig machen.

Brandmelder (=Rauchwarnmelder)

Für alle Aufenthaltsräumen und Fluchtwege werden akustische Rauchwarnmelder als Materialpaket zur Selbstmontage mitgeliefert, damit der Kunde selbst die Position festlegen kann. Die im Standard inkludierten Rauchwarnmelder funktionieren netzunabhängig und sind nicht zur Kombination mit einer Alarmanlage geeignet. Im Zuge der Bemusterung sind auch Rauchwarnmelder in Kombination mit der Alarmanlage gegen Preiskorrektur erhältlich.

Homeway –Multimedia-Paket – optional

Das innovative Homeway-Multimedia-System ersetzt in Ihrem ELK Haus drei verschiedene Verkabelungssysteme. Dank der einzigartigen Kombination aus Antennen-, Telefon- und Netzwerkdiensten auf Basis eines Hybridkabels, stehen Ihnen über die patentierte Anschlussdose alle Dienste gleichzeitig zur Verfügung. Über Homeway Multimedia ist auch die Verbindung von kabellosen und kabelgebundenen Netzen mittels WLAN Access Point möglich.

Das leistungsstarke System lässt sich dank verschiedener Steckmodule jederzeit per Plug & Play an Ihre aktuellen Ansprüche anpassen. So bleiben Sie flexibel und sind für die Zukunft optimal gerüstet.

Das Multimediapakete beinhaltet fünf Homeway Multimediadosen inkl. Montage und Prüfung.

Auf die Dosen verteilen sich im Paket insgesamt folgende Module:

- 3 x TV/Radio
- 1 x WLAN/Tel (LAN 100 MBit/s)
- 1 x WLAN/LAN (LAN 100 MBit/s)
- 1 x WLAN (LAN 10.000 Mbit/s = 10 Gigabit Ethernet)

Die jeweils benötigten Patchkabel in der Zentrale werden beige gestellt, Abdeckungen werden standardmäßig in Reinweiß ähnlich RAL 9010 geliefert, unabhängig vom bemusterten Schalterprogramm. Die Verkabelung erfolgt sternförmig zu den Dosen mit dem Homeway Kabel (CAT 7 Qualität). Der Verteilerschrank wird im Hauswirtschaftsraum als Zentrale positioniert. Die Montage ist enthalten.

Kundenseitige Leistungen:

- Zuleitungen zu SAT-Anlage (Dach / Wand), Kabelsignal und Festnetz/Glasfaser
- Vorbereitungen für die genannten Zuleitungen
- Konfiguration der WLAN-Access Points
- Anschluss an Router, Festnetz, Multiswitch usw.

Das Verteilerfeld ist für bis zu 6 Stk. Homeway Multimediadosen bestückbar und wird im Verteilerschrank montiert.

Das Multimediapaket bietet vielfältige Erweiterungsmöglichkeiten. Detailauskünfte erhalten Sie von Ihrem Bauberater.

4.11 Sanitärinstallation

Für die in den Grundrissen dargestellten Sanitärobjekte sowie für Küchenspüle, Geschirrspüler und Waschmaschine (Waschmaschinenanschluss samt Unterputzsiphon) werden die Anschlüsse für Warm- und Kaltwasser und den Abfluss in den vorgefertigten Sanitärwänden anschlussfertig installiert.

Die Wasserleitung (Warm-/Kaltwasser) wird mit Alu-Verbundrohren ausgeführt. Die von ELK verlegten Wasserleitungen werden mittels Druckprobe auf Dichtheit geprüft. Ein entsprechendes Prüfprotokoll für die von ELK verlegten Leitungen wird an den Auftraggeber ausgehändigt. Die Abwasserleitungen werden aus Kunststoffrohren hergestellt. Der Hauptstrang des Kanals wird über Dach entlüftet.

Einbauspülkästen für Hänge-WCs sind, sofern dies technisch möglich ist (nur an Sanitär-Innenwänden) bereits eingebaut.

Die Anschlüsse für das WC werden laut Norm auf eine Sitzhöhe von ca. 40 cm ausgeführt. Sollte der Auftraggeber eine andere Höhe wünschen, müsste dies im Zuge der Ausführungsplanung bekannt gegeben werden.

Sofern Sie die Sanitärobjekte nicht bei ELK bestellen, prüfen Sie bitte bei dem von ELK beigegebenen Ausführungsplan, ob die Anschlüsse für die von Ihnen vorgesehenen Sanitärobjekte passen (z.B. Stand oder Hänge-WC/Bidet, usw.)

Warmwasserzirkulationsleitungen sind nicht im Leistungsumfang enthalten.

4.12 Estrich verlegen

In Erd- und Obergeschoß Ihres ELK Hauses verlegt ELK Nassestrich samt Wärmedämmung. Je Geschoß wird eine einheitliche Konstruktionshöhe ausgeführt.

Aufbau mit Fußbodenheizung Erdgeschoß

- 65 mm Nassestrich
- 100 mm Unterbau aus Wärmedämmstoffen mit Fußbodenheizungsrohren (mehrlagig)

Gesamtstärke ca. 170 mm (inkl. Toleranzausgleich)

Obergeschoß

- 65 mm Nassestrich
- 55 mm Unterbau aus Wärmedämmstoffen mit Fußbodenheizungsrohren (mehrlagig)

Gesamtstärke ca. 120 mm

4.13 Luft – Wasser – Wärmepumpe inkl. 300-Liter-Warmwasserspeicher

Wir installieren eine **Luft-Wasser-Wärmepumpenanlage** zur Kombination mit einer Fußbodenheizung mit Vorlauftemperatur 35°C (ein Heizkreis) und einen 300-Liter-Warmwasserspeicher.

Die Energieeinsparung dieses Systems rührt auf der einzigartigen Kombination des leistungsstarken, Inverter-geregelten Verdichters mit einer Temperaturregelung mit variablem Sollwert. Dadurch kann die Leistungsabgabe des Systems exakt auf den tatsächlichen Heizbedarf abgestimmt, und die Temperatur auf ein optimales Niveau für das maximale Wohlbefinden, bei gleichzeitig minimalem Energieverbrauch, geregelt werden.

Die Inneneinheit wird im Technikraum montiert. Die Außeneinheit wird auf einem Fundament im Garten montiert. Die Positionen sind den Grundrissen zu entnehmen.

Das LWWP entzieht der Umgebungsluft die Wärme und überträgt sie an die im Inneren installierte mit Kältemittelkreislauf versehene Inneneinheit. Die Inneneinheit transferiert die Wärme auf das in der Fußbodenheizung zirkulierende Wasser und auf den Brauchwasserspeicher.

Das System kann bis zu einer Temperatur von -20°C, einschließlich Reserveheizer, betrieben werden.

Nennleistung bei Heizung (Standardgerät):

Außentemperatur: 7°C, Vorlauftemperatur: 35°C, Delta-T (Temperaturdifferenz) 5 K, Leistung 8,0 kW

Der **Schalleistungspegel** der Luft-Wasser-Wärmepumpe beträgt ca. 60 bis 63 dB(A). Der **Schalldruckpegel** einem Meter vor dem Gerät, in einer Höhe von 1,50 m gemessen, beträgt **52 bis 55 dB(A)**. Unter Installationsbedingungen ist der Messwert wegen Umgebungsgeräuschen und Schallreflexion höher.

Die Luft-Wasser-Wärmepumpe kann bei einer Energieaufnahme von beispielsweise nur 1 kW Elektroenergie eine Wärmemenge von ca. 3,8 kW, bei einer Umgebungstemperatur von 7°C und 35°C Austrittswassertemperatur, in das Gebäude transportieren. Zusätzlich zur Grundfunktion, nämlich Wärme zur Verfügung zu stellen, bietet dieses System noch viel mehr. Es ist auf die Bereitstellung des zu jeder Jahreszeit benötigten Brauchwarmwassers im 300-Liter-Warmwasserspeicher ausgelegt.

Die **Wärmeverteilung** erfolgt mittels Fußbodenheizungssystem. Eine Kombination mit Heizkörpern ist nicht möglich.

Die **Regelungselemente** und das Bedienfeld befinden sich in der Inneneinheit. Durch eine Wochenzeitschaltuhr kann die Innentemperatur nach Belieben des Benutzers geregelt werden. Die Warmwasserbereitung kann wahlweise ein- und ausgeschaltet werden. Bei einem optional möglichen Einbau von "Fan Coils" zB. im Wohnzimmer oder/und den Schlafräumen des Obergeschoßes, kann die Kühlfunktion der Anlage genutzt und für ein angenehmes Klima im Haus auch an heißen Tagen gesorgt werden.

Bereitstellung des Brauchwarmwassers in einem 300-Liter-**Warmwasserspeicher**. Der Warmwasserspeicher wird heizungsseitig angeschlossen.

Ein Anschluss für eine Zirkulationsleitung ist nicht vorgesehen.

4.14 Wärmeverteilung mittels Fußbodenheizung

Wir installieren ein Fußbodenheizungssystem mit einer Vor-/Rücklauftemperatur von 35/28°C. Die Temperaturregelung, geschoßweise, erfolgt über Raumtemperaturregler und Stellantriebe am Heizkreisverteiler.

4.15 Vorbereitung Wohnraumkühlung

Für jedes Schlafzimmer und Wohnzimmer (insgesamt 3 Stück) wird eine Vorbereitung für den späteren Einbau einer Wohnraumkühlung mittels so genannter „Fan Coils“ installiert. Diese Vorbereitung besteht aus den erforderlichen Zuleitungen (Kühlwasser und Strom) und Ableitungen (Kondenswasser).

Sonderausstattung: gegen Aufpreis können die Fan Coils sofort installiert werden.

5 DETAILBESCHREIBUNG SCHLÜSSELFERTIG

In dieser Ausbaustufe ist Ihr ELK Haus außen und innen komplett fertiggestellt. Zusätzlich zu den Leistungen der Ausbaustufe „Belagsfertig“ erhalten Sie in der Preiskategorie „Schlüsselfertig“ von ELK folgende Leistungspakete:

Malerarbeiten

- Malerfertig spachteln
- Ausmalen mit Innendispersionsanstrich

Fliesen/Badausstattung

- Fliesen verlegen
- Sanitärobjekte montieren

Tischlerarbeiten

- Bodenbeläge verlegen
- Innentüren einbauen

5.1 Malerarbeiten

5.1.1 Malerfertig spachteln

Alle Fugen und Plattenbefestigungen an den Gipsflächen Ihres ELK Hauses werden von ELK malerfertig verspachtelt (entsprechend Qualitätsstufe Q2). Die Oberflächen sind für das Ausmalen mit Innendispersionsanstrich vorbereitet.

Wände in Bad und WC Ihres ELK Hauses werden im Bereich der Fliesen einmal grob verspachtelt (nicht zum Ausmalen geeignet), im nichtgefliesten Bereich wird die Oberfläche ebenfalls für das Ausmalen fertig vorbereitet.

5.1.2 Ausmalen mit Innendispersionsanstrich

Wände, Decken und Dachschrägen, ausgenommen Fliesenflächen, erhalten einen weißen Dispersionsanstrich.

5.2 Fliesen/Badausstattung

5.2.1 Fliesen verlegen

Achtung: Wenn die Innentüren nicht bei ELK bestellt werden, so werden die Keramik-Sockelleisten bis zur Rohbaulichte verlegt und müssen von Ihnen zum Türstock hin angepasst werden (inkl. etwaiger Verfugungs- und Silikonarbeiten).

In den Gängen oder im Flur Ihres ELK Hauses werden keine Bodenfliesen verlegt.

Keramik-Wandfliesen verlegen wir in Bad und WC jeweils bis zu einer Höhe von rund 120 cm.

Im Bereich der Dusche wird jedoch raumhoch verflieset. Fensterlaibungen (bis zur gleichen Höhe) sowie Fenstersimse werden ebenfalls verflieset. Die darüber liegenden Wand- und Deckenflächen werden malerfertig gespachtelt und gestrichen.

Feuchtigkeitsabdichtung im Bereich von Sanitärobjekten

Das Leistungspaket „Fliesen verlegen“ beinhaltet die Ausführung einer Verbundabdichtung am Boden sowie an den Wänden im Spritzwasserbereich von Dusche und Badewanne.

5.2.2 Sanitärobjekte montieren

Die im Grundriss des Verkaufsplanes eingezeichneten Sanitärobjekte werden von ELK installiert. Alle Sanitärobjekte sind weiß mit verchromten Armaturen

- **Keramik-Hänge-WC** Keramik mit waagrechtem Abgang (sofern technisch möglich) mit Einbauspülkasten, Betätigungsplatte und WC-Sitz
- **Keramik-Hänge-Bidet** mit Bidet-Batterie, Eckventilen, WT-Befestigung und Röhrensiphon
- **Keramik-Handwaschbecken** mit WT-Batterie, WT-Siphon, Eckventilen und WT-Befestigung
- **Keramik-Waschtisch** mit WT-Batterie, WT-Siphon, Eckventile und WT-Befestigung
- **Badewanne 75 x 170 cm** mit Wannenträger, Wannebatterie, Ab-/Überlaufgarnitur und Siphon
- **Dusche:** Bodengleich geflieste Dusche, **90 x 90 cm**, mit integriertem Bodenablauf und Siphon. Durch das Bodenprofil des Kabinenrahmens ergibt sich beim Einstieg in die Dusche eine kleine Schwelle.

Bei den Sanitärobjekten können materialbedingt (Keramik, Metall, Kunststoff) geringfügige Farbunterschiede auftreten.

Im Zuge der Designbemusterung können Sie weitere Sanitärobjekte und Badezimmerlösungen besichtigen und aus verschiedenen Modellen für Sanitärobjekte und Armaturen wählen (eventuell gegen Preiskorrektur).

5.3 Tischlerarbeiten

5.3.1 Bodenbeläge verlegen

In allen Räumen Ihres ELK Hauses, außer in Räumen mit Bodenfliesen, verlegt ELK hochwertige Laminatböden. Diese bestechen durch brillante Optik, sind äußerst kratzfest und für Fußbodenheizung geeignet.

Die bei der Ausführung einer Fußbodenheizung in Verbindung mit Laminatboden erforderliche Unterlagsmatte ist im ELK Leistungsumfang enthalten.

Auf Grund der durch den jeweiligen Hersteller vorgegebenen Verlege-Richtlinien hinsichtlich Dehnfugen kann es sein, dass, abhängig von der Raumgröße, Dehnfugen mit Übergangsschienen vorgesehen werden müssen.

Gegen Preiskorrektur können Sie im Zuge der Designbemusterung aus einer Reihe von hochwertigen Bodenbelägen wählen.

5.3.2 Innentüren einbauen

Alle Innentüren (Einzel-, Doppel- und Schiebetüren) werden, wie im Grundriss dargestellt, geliefert und eingebaut. Sie haben eine lichte Durchgangshöhe lt. Ö-Norm von 2,0 m.

Die glatten Türblätter entsprechen der Klimaklasse A, haben eine Röhrenspanplatte als Innenlage, sind furniert oder weiß lackiert und mit Rundkanten.

Je nach Designbemusterung können ohne Preiskorrektur Innentüren in Eiche, Fichte, Buche, Esche, Ahorn furniert oder weiß lackiert gewählt werden.

Im Zuge der Designbemusterung können Sie gegen Preiskorrektur auch aus weiteren Türmodellen wählen.

Die Türzargen haben eine ca. 75 mm breite Bekleidungskante mit Rundkanten und sind wie die Türblätter furniert oder weiß lackiert.

Die Türzargen werden mit FCKW-freiem Montageschaum befestigt.

Die Beschläge (Drücker und Schilder) sind verchromt. Im Zuge der Designbemusterung können Sie aus verschiedenen Modellen wählen.

Im Zuge der Designbemusterung können statt der furnierten Türen gegen Preiskorrektur auch andere Türmodelle oder Innentüren mit Glasausnehmung und Glas, Ganzglas-Einzeltüren oder Ganzglas-Doppeltüren (jeweils mit Zargen) bestellt werden

6 Planung, Behörden

In unserem Leistungsumfang ist die komplette Erstellung der Baueinreichpläne sowie der Ausführungspläne mit Elektro- und Sanitäranschlüssen und Bodenplattendraufsichtpläne enthalten. Basis für die Planung sind die Verkaufsunterlagen.

Die ELK Planungsleistungen in der Übersicht:

Die ELK Bauplanung umfasst:

- Erstellung der Baueinreichpläne mit Keller oder Fundamentplatte
- Baubeschreibung samt Gutachten für Ihr ELK Haus
- Bauansuchen
- Energieausweis
- Technische Beschreibung der Haustechnikanlage (Heizung)
- Anwesenheit bei der Bauverhandlung

Die ELK Ausführungsplanung umfasst:

- Fundament-/Bodenplattenplan bzw. Kellerdeckendraufsichtsplan mit den notwendigen Durchbrüchen
- Lastenblatt mit den Auflasten Ihres ELK Hauses auf die Fundament-/Bodenplatte bzw. Kellerdecke
- Ausführungspläne mit Elektro- und Sanitäranschlüssen
- Fertigstellungs- bzw. Ausführungsbestätigungen zur Vorlage bei der Behörde für den bei ELK in Auftrag gegebenen Leistungsumfang.

Die einmalige Erstellung einer statischen Berechnung für Ihr ELK Haus inkl. Lastenblatt (mit den Auflasten des Fertighauses auf die Fundament-/Bodenplatte bzw. Kellerdecke) ist im Preis enthalten. Weitere statische Berechnungen, z. B. auf Grund von nachträglichen Änderungen, ob auf Kundenwunsch oder auf Grund von vorher nicht bekannten Behördenauflagen etc., sind kostenpflichtig.

Das gegenständliche Projekt „Müllendorf“ ist bereits baugenehmigt!

7 SONDERAUSSTATTUNGEN GEMÄSS MEHRKOSTEN SONDERAUSSTATTUNGEN

7.1 Fensterzubehör

7.1.1 Raffstores – optional

Die Raffstores (Außenjalousien) sind innen und außen bündig in die Wände Ihres ELK Hauses integriert. Sie haben je nach Wahl Aluminiumlamellen in den Farben Weiß oder Weißaluminium. Die Bedienung erfolgt entweder manuell über ein Kurbelgetriebe oder mit Elektroantrieb und Windwächter.

7.1.2 Raffstores – Comfort, Design Lamelle - optional

Die Raffstores (Außenjalousien) sind innen und außen bündig in die Wände Ihres ELK Hauses integriert. Farbauswahl je nach Bemusterung.

In geschlossenem Zustand ergibt sich durch die exzentrische Lamellen-Stanzung und die hohe Lamellenüberlappung ein Standbild ähnlich dem eines Rollladen, ohne direkten Lichteinfall. Auch an den Seiten wird ein direkter Lichteinfall durch die speziell ausgearbeiteten Führungsschienen und die systemoptimierte Nähe des geschlossenen Lamellenbehangs zum Fenster weitestgehend verhindert. Die Bedienung erfolgt mit Elektroantrieb und Windwächter.,

7.1.3 Integrierte Textilbeschattung - optional

Die Textilbeschattungen sind innen und außen bündig in die Wände Ihres ELK Hauses eingebaut. Die Textilbeschattung reflektiert in hohem Maße die Sonneneinstrahlung, schützt tagsüber vor Einblicken und lässt trotzdem Licht ins Rauminnere. Die Bedienung erfolgt über Elektroantrieb.

7.1.4 Insektenschutzgitter in Kombination mit Beschattungssystem - optional

Zu den angeführten Beschattungssystemen kann zusätzlich ein integriertes Insektenschutzgitter bestellt werden. Durch eine doppelläufige Führungsschiene kann das Insektenschutzgitter unabhängig vom Beschattungssystem bedient werden.

Bei Fenstertüren (Terrassentüren, Schiebetüren) werden je nach technischer Möglichkeit Insektenschutzdreh oder -schiebetüren oder Plissees ausgeführt.

7.1.5 E-Antrieb für Rollläden oder Raffstores - optional

Gegen Aufpreis stellen wir die bereits im Kaufpreis enthaltenen Rollläden oder die optional gesondert dazu bestellten Raffstores mit Elektroantrieben aus.

7.2 Geändertes Fenstermaterial

7.2.1 Kunststoff/Alu Fenster – optional

7.2.2 Holzfenster – optional

7.2.3 Holz/Alu Fenster – optional

7.3 Zusätzliche Fenster

7.3.1 Dachflächenfenster

Im Dachgeschoß können zusätzliche Dachflächenfenster eingebaut werden. Ausführung in Kunststoff weiß.

7.3.2 Elektroantrieb für Dachflächenfenster - optional

Für alle Dachflächenfenster kann gegen Preiskorrektur bei Bemusterung ein Elektroantrieb bestellt werden. Eventuelle Betätigungsstangen entfallen dadurch.

7.3.3 Rollläden für Dachflächenfenster - optional

Für alle Dachflächenfenster können gegen Preiskorrektur bei Bemusterung Rollläden mit Elektroantrieb bestellt werden.

7.4 Sonstige Sonderausstattungen:

7.4.1 Nurglas - Eingangsüberdachung – optional

Die Eingangsüberdachung aus Hartglas ca. 1,20 x 1,80 m kann gegen Aufpreis, lt. Mehrkosten Sonderausstattung, ausgeführt werden.

7.4.2 Kamin – optional

7.4.2.1 Edelstahlkamin

ELK liefert und montiert in Ihrem Haus einen Edelstahlkamin. Den Preis erfahren Sie auf Anfrage von Ihrem ELK Bauberater.

Beim Edelstahlkamin handelt es sich um einen Doppelmantel-Edelstahlkamin, der entweder mit einem Wandsockel oder auf einen vom Auftraggeber hergestellten Betonsockel aufgestellt werden kann. Die Edelstahlkamine sind mit einem Innendurchmesser von 130 mm, 150 mm oder 180 mm lieferbar. Die Planung des Edelstahlkamins führt ELK gemeinsam mit Ihnen durch. Danach übermittelt ELK Ihnen eine genaue Beschreibung der Ausführung des Edelstahlkamins.

Von Ihnen zu erbringende Leistungen:

- Abklärung der Ausführung mit dem zuständigen Rauchfangkehrer-/Schornsteinfegermeister
- Einholen einer Bestätigung/Freigabe der Ausführung durch den zuständigen Rauchfangkehrer-/Schornsteinfegermeister.
- Eventuell erforderliche Zusatzmaßnahmen aufgrund örtlicher Vorschriften (z. B. Differenzdruckwächter, zusätzliche brandschutztechnische Aufwendungen)
- Die Frischluftzuführung für die Verbrennungsluft des Ofens ist über die Fundamentplatte oder den Keller zu errichten.

Gegen Preiskorrektur kann die Frischluftzuführung auch von ELK durch die Außenwand des ELK Fertighauses angeboten werden.

Wir empfehlen, nur raumluftunabhängige Feuerstätten an den Edelstahlkamin anzuschließen. Gesicherte Zugänge und Aufstiegshilfen (z. B. Sicherheitsroste, Dachausstiegsfenster, etc.) zu den Schornsteinmündungen sind mit dem Schornsteinfeger abzustimmen und können gegen Preiskorrektur bei ELK bestellt werden (Preis auf Anfrage).

7.4.2.2 Fertigteilschornstein

Auf Wunsch liefert und montiert ELK einen Fertigteilschornstein in Ihrem ELK Haus. Den Preis erhalten Sie auf Anfrage von Ihrem ELK Bauberater.

Fertigteilschornsteine gibt es für feste Brennstoffe, ebenfalls in den Größen 140 mm, 160 mm und 180 mm.

Die Planung des Fertigteilschornsteins führt ELK gemeinsam mit Ihnen durch. Danach übermittelt ELK eine genaue Beschreibung der Ausführung des Fertigteilschornsteins an Sie.

Von Ihnen zu erbringende Leistungen:

- Abklärung der Ausführung mit dem zuständigen Rauchfangkehrer- oder Schornsteinfegermeister
- Einholen einer Bestätigung/Freigabe der Ausführung durch den zuständigen Rauchfangkehrer- oder Schornsteinfegermeister
- Eventuell erforderliche Zusatzmaßnahmen aufgrund örtlicher Vorschriften (z. B. Differenzdruckwächter, zusätzliche brandschutztechnische Aufwendungen)
- Die Frischluftzuführung für die Verbrennungsluft des Ofens ist über die Fundamentplatte oder den Keller zu errichten, wenn ein Fertigteilschornstein ohne eigene Frischluftzufuhr bestellt wird.

Gegen Preiskorrektur kann ein Fertigteilschornstein mit eigener Frischluftzuführung für den Ofen ausgeführt werden.

Wir empfehlen, nur raumluftunabhängige Feuerstätten an den Fertigteilschornstein anzuschließen. Gesicherte Zugänge und Aufstiegshilfen (z. B. Sicherheitsroste, Dachausstiegsfenster etc.) zu den Schornsteinmündungen sind mit dem Schornsteinfeger abzustimmen und können gegen Preiskorrektur bei ELK bestellt werden. Preis auf Anfrage.

Der Schornsteinkopf ist verblecht. Die Kamineinfassung ist im Preis des Fertigteilschornsteines inbegriffen. Liegt der Schornstein im Bereich First, Grat oder Kehle (Ichse) erfolgt eine entsprechende Preiskorrektur.

7.4.3 Photovoltaikanlage – optional

Wir installieren Ihnen auf Wunsch Ihr eigenes Solarkraftwerk auf Ihr ELK Haus: Eine Photovoltaik-Anlage nutzt die kostenlose Energie der Sonne. Das spart fossile Brennstoffe wie Öl oder Gas, ist ökologisch sinnvoll und eine gewinnbringende Investition. ELK realisiert Ihre Anlage als Aufdach- Photovoltaik-Anlage wahlweise mit oder ohne Batteriespeichersystem.

Allgemeine Hinweise zu Photovoltaik-Anlagen

Die Funktionsweise einer Photovoltaik-Anlage

Fällt Licht auf die Solarzelle, entsteht eine elektrische Spannung zwischen den positiv und negativ beschichteten Zellen. Wird diese Spannung abgeleitet, entsteht Gleichstrom, der durch den Wechselrichter in Wechselstrom umgewandelt wird, wie wir ihn aus der Steckdose kennen.

Die Standortwahl

Bei der Standortwahl Ihres Photovoltaik-Kraftwerks spielt die Ausrichtung der Anlage zur Sonne eine wichtige Rolle. Optimal ist eine Ausrichtung der Module mit einer Dachneigung von 30° nach Süden. Aber auch bei geringfügigen Abweichungen Richtung Südost oder Südwest und Neigungen von 10 bis 50° werden rentable Ergebnisse erreicht. Jede Anlage wird individuell geplant und separat angeboten.

Zur Planung der Anlage benötigt ELK exakte Daten und Fotos von Ihrem Grundstück und der Umgebung. Sollte ein Baustellenbesuch erforderlich sein, ist dieser kostenpflichtig. Bei Bestellung einer Photovoltaik-Anlage werden diese Kosten wieder in Abzug gebracht.

Pro kW/p ist ca. eine Dachfläche von 7 m² erforderlich.

Der ELK Leistungsumfang für Photovoltaik-Anlagen:

- Planung der Anlage
- Dachmontage der Photovoltaik-Module
- Montage der Anlage und Leitungsverlegung bis zum Wechselrichter (DC-Seitig 2 x 4 mm² + Potentialausgleich 1 x 16 mm²)
- 1 x 5 x 2,5 mm² Mantelleitung + Cat.7 Datenleitung + Potentialausgleich 6 mm² vom Wechselrichter zum Zählerkasten

Im ELK Preis nicht enthaltene Leistungen:

- Anschlussarbeiten im Zählerkasten und am Wechselrichter, sofern der Zählerkasten nicht bei ELK bestellt wurde
- Einreichung der Förderanträge
- Einbindung ins Stromnetz mit dem Energieversorgungsunternehmen (Zählerpunkt beantragen)
- Prüfung sowie Inbetriebnahme und Einschulung
- Berücksichtigung einer kundenseitigen Blitzschutzanlage
- Weitere behördliche Auflagen

Vorbereitung für Batteriespeicher (optional)

Zusätzlich zur Photovoltaik-Anlage können wir Ihnen gegen Aufpreis die Vorbereitung für einen von Ihnen bereit gestellten Batteriespeicher anbieten. Es werden 3x FXP20 oder FXP25 Leerrohre unterhalb des Wechselrichters verlegt, sodass der nachträgliche Anschluss eines Batteriespeichers möglich ist. Auf Anfrage können wir Ihnen auch gleich einen Batteriespeicher anbieten.

Batteriespeicher (optional)

Auf Wunsch und gegen Preiskorrektur installiert ELK Ihnen zusätzlich zur Photovoltaik-Anlage einen Batteriespeicher. Dadurch kann der Eigenverbrauchanteil des durch die Photovoltaik-Anlage kostenlos produzierten Stroms noch weiter erhöht werden. Der in den Solarzellen durch Sonneneinstrahlung produzierte Gleichstrom wird durch einen Wechselrichter entweder im Batteriespeicher gespeichert oder direkt in Wechselstrom umgewandelt und zur Verfügung gestellt. In Verbindung mit dem sogenannten „Smart Meter“ entscheidet der Wechselrichter automatisch, ob der produzierte Strom gespeichert oder direkt umgewandelt wird. Der Aufstellraum des Batteriespeichers muss mindestens 8 m³ Luftvolumen haben. Zu beiden Seiten des Batteriespeichers sind mindestens 50 cm und nach oben mindestens 25 cm Abstand einzuhalten. Seitens ELK ist keine Schnittstelle zu den Haustechniksystemen vorgesehen. Für die Montage des Batteriespeichers müssen Boden und Wände fertiggestellt sein, da sonst eine weitere, kostenpflichtige Anfahrt erforderlich wird. Voraussetzung für die Bestellung eines Batteriespeichers bei ELK ist die Bestellung des E-Verteilerkastens bei ELK. Eine Montage des Wechselrichters und Batteriespeichers im Keller ist nur nach technischer Prüfung und gegen Preiskorrektur möglich.

7.4.4 Komfort-Lüftungsanlagen – optional

7.4.1.1 Allgemeine Informationen

Wir installieren ein Lüftungssystem für die Be- und Entlüftung der Geschoße Ihres ELK Hauses (ohne Keller und Nebengebäude).

Das System besteht aus dem gewählten Lüftungsgerät mit den nötigen Filtern und Ansaug- bzw. Fortluftgittern sowie der Luftverteilung mit verzinkten Einzelkanälen, die in Decke und Wänden verlegt werden.

Das Lüftungsgerät wird in einem Abstell- oder Nebenraum im Erdgeschoß installiert.

Die Luft wird zugfrei eingebracht bzw. abgesaugt. Die Zuluft wird über einen Anschlusskasten mit Einzelabgängen durch Einzelleitungen auf die Zulufräume (Wohnräume, Aufenthalts- und Schlafräumen, etc.) verteilt und über Decken- oder Wandventile eingebracht. Die Abluft wird von Küche Bad, WC und Abstellräumen abgesaugt und dem Lüftungsgerät über einen Anschlusskasten mit Einzelabgängen zugeführt. Im Lüftungsgerät wird der Abluft die Energie entzogen und auf die Zuluft übertragen. Die verbrauchte, abgekühlte „Fortluft“ wird nach außen abgeführt.

In den Lüftungsgeräten sind Filter der Güteklasse EU4 eingebaut. Die Steuerung im Wohnbereich meldet verschmutzte Filter. Auf Wunsch, interessant für allergiegeplagte Menschen, installieren wir auch einen speziellen Pollenfilter der Güteklasse EU7.

Über das im Wohnbereich installierte Display wird die gesamte Lüftungsanlage überwacht und gesteuert. Hier können Sie Temperatur, Luftmenge, Filter, etc. bequem überwachen und nach Ihrem persönlichen Befinden regeln.

Allgemein

Bestellen Sie die Leistung „Malerarbeiten“ nicht bei ELK, liefert ELK die Zu- und Abluftventile lose mit. Diese müssen nach Beendigung der Tapezier- oder Malerarbeiten von Ihnen selbst versetzt werden.

Bitte achten Sie darauf, dass die Anlage nicht bei staubanfälligen Arbeiten in Betrieb genommen wird, da ansonsten das komplette Leitungsnetz sowie das Lüftungsgerät selbst verschmutzt werden. Die Anlage darf erst im besenreinen Zustand Ihres ELK Hauses in Betrieb genommen werden.

Um den nötigen Luftwechsel zu ermöglichen, sind die Innentüren zu kürzen, so dass ein Luftspalt von ca. 6–8 mm zwischen Unterkante Türblatt und Fußboden entsteht. Wird die Leistung „Innentüren einbauen“ bei ELK bestellt, wird die Kürzung der Türen von ELK durchgeführt. Bei selbst eingebauten Innentüren müssen Sie die Kürzung ebenfalls selbst durchführen.

Wird im Wohnbereich ein Zusatzofen (Kachelofen, Einzelraumofen) installiert, muss für diesen eine eigene Frischluftversorgung vom Freien vorgesehen oder ein Kamin mit Frischluftzufuhr von außen bestellt werden. Der Ofen muss raumluftunabhängig sein.

Die Dunstabzugshaube in der Küche muss als Umluft-Dunstabzugshaube installiert werden. Sie hat die Aufgabe, das Fett zu filtern. Der Luftaustausch selbst erfolgt über die Wohnraumlüftung.

Die Wärmedämmung des Kellers bzw. der Fundament-/Bodenplatte ist gemäß den Detailzeichnungen von ELK auszuführen. Für die richtige Ausführung sind Sie selbst bzw. die ausführende Baufirma verantwortlich. Der Kellerabgang ist zum Erdgeschoß mit einer Tür abzutrennen.

Ist dies nicht möglich oder erwünscht, muss das Treppenhaus zum Keller z. B. mit einem Elektrokonvektor auf die Raumtemperatur des Erdgeschoßes beheizt werden. Dieser Elektrokonvektor samt Anschluss ist im Preis nicht enthalten und muss von Ihnen bereitgestellt werden.

Die Fortluftöffnung und die Außenluft-Ansaugung (Reserveanschluss) in der Hausaußenwand dürfen nie durch Carports oder Garagen verbaut werden. Müssen Luftleitungen durch separate Brandabschnitte wie Dachräume, Garagen, etc. verzogen werden, sind diese von Ihnen zu installieren und entsprechend den Brandschutzvorschriften zu verkleiden und dementsprechend zu isolieren.

Kühlfunktion

Sofern das gewählte Lüftungsgerät mit Kühlfunktion ausgestattet ist, wird individuell geprüft, ob bestimmte Förderkriterien unter Berücksichtigung der Kühlfunktion

eingehalten werden (z. B. Strafzuschlag wegen Kühlfunktion). Kommt die Kühlfunktion nicht zur Ausführung, ergibt sich keine Preisgutschrift.

Gebäudedichtheit

Beim Einbau von raumlufttechnischen Anlagen wie Wohnraumlüftung oder Lüftungsheizung gewährleistet ELK eine hohe Gebäudedichtheit bei einer Druckdifferenz von 50 Pascal zur Außenluft, bezogen auf das beheizte Luftvolumen. Standardhaus: maximal 1,5-fache Luftwechselrate ($nL50 \leq 1,5 \text{ h}^{-1}$) gemäß den nationalen Vorschriften.

Für den Nachweis der Gebäudedichtheit kann gegen Preiskorrektur eine Blower-Door-Messung von ELK durchgeführt werden.

Sollte im Zuge von Förderungsansuchen ein geringerer $nL50$ -Wert als $1,5 \text{ h}^{-1}$ gefordert werden, müssen wir prüfen, ob und wie der geforderte Wert mit konstruktiven Maßnahmen erreicht werden kann. Als Auftraggeber müssen Sie ELK daher unbedingt informieren.

Sämtliche Durchbrüche bei Fundament-/Bodenplatte oder Kellerdecke sind von Ihnen luftdicht zu verschließen. Ebenso sind bei offenen Kellerabgängen die Türen, Fenster, Elektro-, Sanitärinstallationen, usw., die im Kellervorraum liegen, von Ihnen luftdicht auszuführen.

Luftfeuchte

Die technisch optimalen Raumluftverhältnisse liegen bei etwa $+20^\circ \text{C}$ und einer relativen Luftfeuchtigkeit von möglichst 30 % bis maximal 60 %.

Die Einhaltung dieses Raumklimas vermeidet Probleme mit Schimmelbildung bei zu feuchten Verhältnissen und auch z. B. Rissbildung in Vollholzmöbeln bei zu trockenen Verhältnissen. Der Mensch hat kein Sinnesorgan um die Luftfeuchtigkeit fühlen zu können. Bitte verwenden Sie daher Thermometer und Hygrometer zur Beurteilung der Raumluftverhältnisse.

In diesem Zusammenhang möchten wir auf die Vorteile einer Lüftungsanlage hinweisen. Diese bringt nicht nur ein optimales Wohnklima, sondern auch eine Vermeidung von Energieverlusten durch die ansonsten nötige Fensterlüftung, eine Minimierung von Pollenbelastung und Belästigung durch Gelsen im Sommer, eine Reduktion des Lärms, sowie durch die Filterung eine Verbesserung der Luftqualität in Hinblick auf Luftschadstoffe. Entgegen der häufigen Meinung können Sie trotzdem jederzeit die Fenster öffnen.

Der Begriff der Luftfeuchtigkeit ist häufig Ursache von Missverständnissen. Kalte Luft kann wenig, warme Luft dagegen verhältnismäßig viel Wasser aufnehmen. An einem nebligen Wintertag bei einer Außentemperatur von beispielsweise 0°C hat die Außenluft 100 % relative Luftfeuchtigkeit. Dies entspricht absolut ca. 5 g Wasser/m^3 Luft. Wird diese Luft nun durch Lüften in den Innenraum gebracht und auf ca. $+20^\circ \text{C}$ aufgewärmt, entsprechen diese 5 g Wasser/m^3 Luft einer relativen Luftfeuchtigkeit von ca. 28 %. Nun kann diese relativ trockene Luft weiter Feuchtigkeit aufnehmen (Kochen, Duschen, Atemluft) bis sie ca. 60% relative Luftfeuchtigkeit hat. Das entspricht dann etwa einem Wassergehalt von 11 g Wasser/m^3 Luft, daher einer Verdopplung der Wassermenge/ m^3 Luft. Diese Luft wird dann wieder gegen trockene Außenluft getauscht und der Kreislauf beginnt erneut. Je weniger Feuchtigkeit eingebracht wird, desto seltener muss gelüftet werden. Ob die Lüftung über die Fenster oder eine Lüftungsanlage erfolgt, macht keinen Unterschied, bei der Lüftungsanlage kann allerdings die Wärmeenergie der weggelüfteten warmen Luft größtenteils erhalten bleiben (Wärmetauscher).

Der tatsächliche Feuchtegrad (relative Feuchte) der Raumluft kann im Winter über folgende Parameter beeinflusst werden:

- Nutzerverhalten – Waschen, Kochen, Wäschetrocknen über Wäscheleine in der Wohnung
- Pflanzen im bedingten Ausmaß

- Reduzierung des Luftvolumenstromes der Be- und Entlüftung
- Luftbefeuchtungsgeräte

Die relative Luftfeuchte im Gebäude können Sie nach Ihrem Behaglichkeitsgefühl selbst festlegen.

Energieluftbrunnen (Erdkollektor) – optional

Die Ansaugung der Luft erfolgt über einen Energieluftbrunnen (Erdkollektor). Dieser ist nicht in der Leistung von ELK enthalten, sondern von Ihnen zu errichten. Die Außenluft wird über ein ca. 30 m langes, im Erdreich auf ca. 1,50 m Tiefe verlegtes Rohr (Innendurchmesser 20 cm) angesaugt. Es ist darauf zu achten, dass das Rohr für den Verwendungszweck geeignet ist, d. h. für die Luftansaugung von Außenluft eingesetzt werden kann.

Das Rohr ist mit leichtem Gefälle zu verlegen und es sind Vorkehrungen zu treffen, dass das anfallende Kondensatwasser entweder versickert oder andererseits abgeführt werden kann.

In den Wintermonaten wird die Luft im Energieluftbrunnen vorgewärmt (bei Temperaturen von -15°C wird die Außenluft auf 0°C bis 3°C im Energieluftbrunnen erwärmt). In den Sommermonaten wird die Außenluft um bis zu 10°C abgekühlt.

Aufstellung des Lüftungsgerätes im Keller:

Soll oder muss das Lüftungsgerät, aus welchem Grund auch immer, im Keller montiert werden, muss auf Grund der Mehrleistung eine Preiskorrektur gemäß Preisliste vorgenommen werden.

Platzbedarf des Lüftungsgerätes:

Die genaue Abklärung über den Platzbedarf des Lüftungsgerätes erfolgt im Zuge der Ausführungsplanung. Richtwerte für den Platzbedarf der einzelnen Geräte:

Platzbedarf für das Lüftungsgerät ohne Warmwasserbereitung: Grundfläche ca. $2,0 \times 2,0$ m, lichte Raumhöhe mindestens $2,20$ m

Platzbedarf für das Lüftungsgerät mit 180 Liter Speicher (und eventuell inkl. Gegenstromwärmetauscher):

Grundfläche ca. $2,0 \times 2,0$ m, lichte Raumhöhe von mindestens $2,40$ m

Platzbedarf für die Multifunktions-Wärmetechnik:

Grundfläche ca. $3,0 \times 2,0$ m, lichte Raumhöhe mindestens $2,40$ m

Das Wohnraumlüftungsgerät darf nicht im Heizraum installiert werden.

7.4.1.2 Komfort-Lüftungsgerät „Comfort“ – optional

Beim Lüftungsgerät „Comfort“ handelt es sich um ein energieeffizientes Lüftungsgerät mit Wärmerückgewinnung über einen Gegenstromwärmetauscher für eine Wohneinheit mit einem Lüftungsbedarf von bis zu $300 \text{ m}^3/\text{h}$.

Das Lüftungsgerät ist serienmäßig ausgestattet mit integrierter Steuerung, einem Gegenstromwärmetauscher mit hohem Wirkungsgrad, Sommer-Bypass-Klappen sowie effizienten EC-Ventilatoren. Die Ventilatoren sind 4-fach stufenweise regulierbar.

7.4.1.3 Komfort-Lüftungsgerät „Compact P“ – optional

Beim Lüftungsgerät „Compact P“ handelt es sich um ein Kompaktgerät mit einem eingebauten Gegenstromwärmetauscher und einer zusätzlichen Luft-Luft-Wärmepumpe sowie einem eingebauten 180 Liter Warmwasserspeicher. Im Heizfall

sorgt die Luft-Luft-Wärmepumpe für die Warmwasserbereitung und die Vorheizung der Zuluft.

Das Lüftungsgerät eignet sich für eine Wohneinheit mit einem Lüftungsbedarf bis 300 m³/h.

Das „Compact P“ ist serienmäßig ausgestattet mit integrierter Steuerung, einem Gegenstromwärmetauscher, einer Luft-Luft-Wärmepumpe, Sommer-Bypass-Klappen, effizienten EC-Ventilatoren und einem 180 Liter Warmwasserspeicher. Die Ventilatoren sind 4-fach stufenweise regulierbar. Das Lüftungsgerät besitzt eine Kühlfunktion.

Kühlfunktion (keine Klimaanlage): Durch die eingebaute Luft-Luft-Wärmepumpe kann der Kältekreislauf im Sommer umgekehrt und damit die warme Frischluft von außen um etwa 5 °C abgekühlt werden. Die dadurch entstehende Abwärme wird für die Warmwasseraufbereitung des 180 Liter Warmwasserspeichers genutzt. Im Kühlfall entsteht hier Warmwasser als Abfallprodukt.

Das Lüftungsgerät ist vom Passivhaus Institut Darmstadt als „Passivhaus geeignete Komponente“ zertifiziert.

8 BARRIEREFREI BAUEN

Sie haben die Möglichkeit, Ihr ELK Haus heute schon für spätere Lebensjahre, in denen Sie vielleicht nicht mehr so mobil sind, mit dem entsprechenden Komfort auszustatten. Zu diesem Zweck bietet ELK Ihnen einige Vorkehrungen und Umplanungen im Hinblick auf barrierefreies Bauen an.

Zum Beispiel möglichst kleine Stufen bei Außentüren (Höhenunterschied Innen/ Außen ca. – 3 cm auf das fertige Niveau bezogen)

Diese Maßnahme bedingt im Außenbereich zusätzliche technische Maßnahmen die eine Durchfeuchtung der Holzkonstruktion im Sockelbereich infolge von Spritzwasser unterbinden sollen. Solche Maßnahmen wären z.B. der Einbau von Rigolen, Abgerückte Terrassen (Traufschächte), etc.

Bitte wenden Sie sich für weitere Informationen an Ihren ELK Bauberater. Alle Maßnahmen können mit Aufpreis nach individueller Planung angeboten werden

9 INFORMATIONSBLATT FÜR KUNDEN

Für die einwandfreie Montage des Hauses ist die Beachtung der im folgenden Text beschriebenen Punkte bzw. die Einhaltung nachstehender Bedingungen äußerst wichtig, nicht zuletzt, um unnötige Erschwernisse oder Mehrkosten zu vermeiden:

Haus - Abnahme/Übergabe

Abnahme/Übergabe

Die Abnahme/Übergabe findet an dem Ihnen vom ELK BAU Projektleiter und ELK-Bauleiter genannten Tag/Zeitpunkt statt. Zu diesem Zeitpunkt befinden sich die Handwerker noch im Haus, eventuelle Mängel können sofort behoben werden. Ist es dem Bauherrn aus irgendwelchen Gründen nicht möglich, zum genannten Übergabezeitpunkt anwesend zu sein, ist es ratsam, seinerseits einen bevollmächtigten Vertreter zu entsenden. Wird seitens des Bauherrn auf die Entsendung einer Vertretung zur Übergabe verzichtet, so gilt die Hausübergabe dadurch vollzogen, indem dem Bauherrn die Haustorschlüssel per eingeschriebener Postsendung zugesendet und diese Sendung dem Kunden zugegangen ist.

Die Möglichkeit der Zusendung von Haustorschlüsseln durch ELK gilt natürlich nicht für jene Fälle, bei denen der Käufer/Besteller wegen vorhandener Mängel die Übernahme des Hauses berechtigt verweigert.

Mängel und fehlende Leistungen:

Der Kunde hat eventuelle Mängel oder fehlende, aber in Auftrag gegebene Leistungen innerhalb einer Woche schriftlich bekannt zu geben. ELK BAU verpflichtet sich, innerhalb einer angemessenen Frist diese fehlenden Leistungen zu erbringen und Mängel zu beheben.

Restmaterial, Baustellenabfälle:

Eventuell im Zuge der Montage anfallendes Restmaterial ist Eigentum von ELK BAU. Dieses Restmaterial wird auf der Baustelle, an einem vorher definierten Lagerplatz, deponiert und nach Hausübergabe innerhalb einer angemessenen Frist von ELK BAU abgeholt.

Die Baustellenabfälle werden außerhalb des Hauses auf einem Platz deponiert. Das Haus selbst wird aufgeräumt und besenrein übergeben. Abfuhr und Entsorgungskosten sind im Hauspreis enthalten.

Der Kunde verpflichtet sich, vor Hausabnahme bzw. Übergabe keinerlei Änderungen oder Ausbaurbeiten an dem von ELK errichteten Gewerk vorzunehmen.

Der Kunde bestätigt, dass sämtliche oben genannten Bedingungen im Einzelnen ausgehandelt worden sind.

Es besteht kein Rechtsanspruch auf Leistungen, die in dieser Liefer- und Leistungsbeschreibung, nicht angeführt sind. Änderungen der Ausstattungsbeschreibung sind zulässig, soweit sie dem Käufer zumutbar – besonders, wenn sie geringfügig und behördlich vorgeschrieben bzw. aus technisch bedingten Gründen unumgänglich und berechtigt – sind. Geringfügige Abweichungen von dieser Liefer- und Leistungsbeschreibung stellen keine Wertminderung dar. Die angeführten Quadratmeterflächen dienen rein zur Information und zum Überblick dieses Projekts. Änderungen während der Bauphase sind möglich. Rechtsansprüche können hieraus nicht abgeleitet werden.

Ort, Datum

Kundenunterschrift